

LAbg. Hans Affenzeller:

Ganzheitlichen Stellenwert des Sports sichtbar machen

Die positiven Wirkungen des Breitensports werden noch zu wenig zusammenhängend gesehen. Er spart nicht nur Gesundheitskosten, sondern hält im Berufsalltag fit und ermöglicht auch eine erfolgreiche Integration von ZuwandererInnen und sozialen Randgruppen.

Das höchste Gut unserer ASKÖ-Familie sind zweifelsohne die Tausenden ehrenamtlichen FunktionärInnen in den Vereinen. Ihre Arbeit ist im wahrsten Sinne unbezahlbar, wenn es heißt, ein breit gefächertes Sportangebot dauerhaft aufrechtzuerhalten.

Freiwilligenarbeit

Die positiven Zusammenhänge und Auswirkungen ihrer Freiwilligenarbeit auf andere Gebiete unserer Gesellschaft werden derzeit noch zu wenig erkannt. Dabei gehen die positiven Effekte des Sports in alle Richtungen.

Wird Sport ausgeübt, profitieren nämlich nicht nur die SportlerInnen selbst, sondern es nützt der gesamten Gesellschaft!

Breitensport hält gesund

Wird der Breitensport zu wenig beachtet und unterstützt, steigen die Kosten für Gesundheitsleistungen an. Denn Menschen die sich fit halten, werden weniger krank. Sie sind auch viel positiver eingestellt und können im Beruf eher ihre

volle Leistung abrufen. Das kommt wiederum nicht nur ihnen selbst, sondern auch ihren ArbeitgeberInnen zu Gute. Diese haben konzentrierte MitarbeiterInnen zur Verfügung, die daher bessere Arbeit leisten und auch noch seltener fehlen, da sie weniger krankheitsanfällig sind.

Gesellschaftlichen Anschluss

ZuwandererInnen und soziale Randgruppen können durch sportliche Betätigung den so wichtigen gesellschaftlichen Anschluss finden, den wir alle anstreben müssen. An der gesundheitsfördernden und integrativen Wirkung des Sports wird also ein gesamtgesellschaftlicher Nutzen messbar, der letztlich stark zum allgemeinen Glück beiträgt.

Ich würde mir wünschen, dass dieser Kreislauf, den Sport auslöst, mehr ins Bewusstsein rückt.

Fitte Mitarbeiter durch Sport

Vor allem bei Unternehmen. Sie sind die Schnittstelle, an der einerseits die positiven Effekte des Sportes durch



*ASKÖ-Mühlviertel Obmann
LAbg. Hans Affenzeller
Sportsprecher SPÖ-Landtagsklub*

fitte und integrierte MitarbeiterInnen wirtschaftlich messbar werden. Andererseits können sie mit ihren Mitteln diese Effekte mit einer nachhaltigen Unterstützung des Breitensports auch auslösen und maßgeblich steuern.

Werbewirksamer Breitensport

Es geht also um die Einsicht, Sponsoring-Möglichkeiten nicht nur dem Spitzen, sondern vermehrt auch dem Breitensport zu Gute kommen zu lassen. Die Werbewirksamkeit ist hier genauso gegeben, das eingesetzte Geld schafft aber einen entscheidenden gesellschaftlichen Mehrwert. Unsere Sportorganisation wird das ihre zur notwendigen Bewusstseinsbildung beitragen.



50 Jahre ASKÖ Mitterkirchen

Mit über 100 Besuchern und zahlreichen Ehrengästen darunter ASKÖ-Präsident Fritz Hochmair, ASKÖ-Mühlviertel-Obmann LABg. Hans Affenzeller, und einer Abordnung der Partnergemeinde aus Bayern feierte die ASKÖ Mitterkirchen ihr 50-jähriges Vereinsjubiläum.



Neben Ehrungen für Gründungsmitglieder und Funktionäre wurde Obmann Josef Eichinger von Fritz Hochmair und Hans Affenzeller die ASKÖ-Vereinsjubiläumsplakette in Gold überreicht. Den Ehrengästen wurde ein Fotobuch über 50 Jahre ASKÖ Mitterkirchen, gestaltet von Pressereferenten Josef Haberbauer, überreicht. Bei einem Kuchenbuffet der ASKÖ Damen klang die gelungene Veranstaltung aus.

„Jubiläumsturnstunde“ bei der ASKÖ Hagenberg

Am 22. November 1984 fand im Turnsaal der VS Hagenberg die erste „Rhythmische Gymnastikstunde“ der ASKÖ Hagenberg statt.

Die Sektion war nach einer Idee des damaligen Obmannes Johann Königsecker gegründet worden.

Grund genug für Maria Bergsmann, die nun seit 21 Jahren die Sektion leitet, alle Übungsleiterinnen der letzten dreißig Jahre, sowie die erste Sektionsleiterin Anna Neuburger und die ihr nachfolgende Sektionsleiterinnen Sonja Neumüller zu einer „Jubiläumsturnstunde“ einzuladen. Diese Stunde wurde gemeinsam gestaltet von den ehemaligen Übungsleiterinnen Anna Neuburger, Ursula Zauner, Herta Königsecker, Maria Datl, Sonja Neumüller und Elfriede Zuschrader, sowie den derzeitigen Übungsleiterinnen Maria Bergsmann, Beatrix Dimpfl, Anna Ziegler und Margit Weiß.

In einer turnerischen Zeitreise durch die letzten 30 Jahre erwachten in allen wahrlich amüsante Erinnerungen an Übungen und Koordinationen aus längst vergangenen Tagen. Lieder wie „Zwei Spuren im Schnee...“, „99 Luftballons“, „das knallro-



te Gummiboot“, usw. ließen alle TeilnehmerInnen an der Jubiläumstunde zur „Höchstform“ auflaufen. Zum krönenden Abschluss überreichte der ebenfalls anwesende ASKÖ-Vorstand allen Übungs- und Sektionsleiterinnen ein kleines „Dankeschön“.

**Trainingszeiten
„Rhythmische Gymnastik“
Donnerstag, 19:30 Uhr
im Turnsaal der
Volksschule Hagenberg**

Kinderturnen in Hagenberg



Immer Montagnachmittag heißt es „auf in den Turnsaal der VS Hagenberg zum Kinderturnen“!

15 Kindern – 14 Mädchen und ein Bursche – im Alter von sechs bis acht Jahren machen die Spiele und abwechslungsreichen Übungen unter der Anleitung von Sektionsleiterin Michaela Hinterdorfer (Bewegungstrainerin für Kinder) und ihrer Helferin Kathrin Diesenreiter sehr viel Spaß.

Infos gibt es bei Michaela Hinterdorfer 0664 19 54 6 54.

Spannende Spiele mit Rekordbeteiligung

Spannende Spiele und eine Rekordbeteiligung von 30 Mannschaften zeichneten die ASKÖ Mühlviertel Nachwuchsmeisterschaften im Fußball aus.

Es wurde in den Altersklassen U8, U10, U12, U14 und U16 gespielt. Die jeweils ersten 3 Plätze erhielten Medaillen und Pokale. Auch der jeweilige Torschützenkönig und der beste Torwart wurden ausgezeichnet. Ausgetragen wurden die Nachwuchsmeisterschaften im Jänner in der Sporthalle Hagenberg unter der be-

zirkung von ASKÖ Mühlviertel Fußball-Fachreferenten Walter Schopf.

währten Leitung von ASKÖ Mühlviertel Fußball-Fachreferenten Walter Schopf.

Ergebnisliste:

Altersklasse U8

1. ASKÖ Schwertberg
2. ASKÖ Mauthausen
3. ASKÖ Katsdorf

Torschützenkönig

David Schilcher und
Torwart des Turniers
Pascal Sejk

Altersklasse U10

1. ASKÖ Katsdorf
2. ASKÖ Mauthausen
3. ASKÖ Treffling

Torschützenkönig

Eray Gürler

Torwart des Turniers

Leonhard Pabisch

Altersklasse U12

1. ASKÖ Katsdorf
2. ASKÖ Schwertberg
3. ASKÖ Pregarten

Torschützenkönig

Fabian Schimböck
Torwart des Turniers
Jonas Weglehner

Altersklasse U14

1. ASKÖ Katsdorf 2
2. ASKÖ Pregarten
3. ASKÖ Katsdorf 1

Torwart des Turniers

Alexander Berger

Altersklasse U16

1. ASKÖ Katsdorf
2. SPG ASKÖ Perg/SU Windhaag
3. ASKÖ Langenstein

Torschützenkönig

Christoph Grassler
Torwart des Turniers
Philipp Seirhofer



Eine kleine

Fotoauswahl des

Nachwuchsturniers



U8-Sieger ASKÖ Schwertberg



U12
Torschützenkönig Fabian
Schimböck
Torwart Jonas Weglehner



U8 Torwart
Pascal Sejk



U14 Torwart
Alexander Berger

ASKÖ Stocksportlerinnen OÖ Landesmeister



Ungebremst schießen sich die Pregartner Stocksportlerinnen von Erfolg zu Erfolg.

Die Mannschaft mit Hermine Voglauer, Elisabeth Kochan, Christine Mühlbacher und Traudi Haubner eilt von Erfolg zu Erfolg.

Nach dem 1. Rang bei der Damen-Oberliga Nord-Ost in Tragwein sorgte das Damenteam bei den Stocksport-Landesmeisterschaften in Gmunden für eine faustdicke Überraschung und wurden souverän oö Landesmeister.

Nach ihrem erfolgreichen Abschneiden bei den Bundesmeisterschaften in Klagenfurt sicherten sie sich zu guter letzt noch den ausgezeichneten vierten Rang bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften. Wir gratulieren unseren Stocksportlerinnen zu ihren großartigen Erfolgen ganz herzlich!

Spannende Duelle bei den Ortsmeisterschaften in Hagenberg

Die ASKÖ Hagenberg hat im Februar wie alle Jahre wieder die Ortsmeisterschaft im Stocksport durchgeführt. Leider musste das Turnier, wie schon so oft in den letzten Jahren in der Stockhalle ausgetragen werden, da w auf der Teichanlage die Eisdecke zu dünn war.

„Es hat uns aber sehr gefreut, dass sich trotzdem 18 „Moaschaften“ gefunden haben, die mit sehr großer Begeisterung am Werk waren, und sich gegenseitig sehr spannende Duelle geliefert haben. Wie sich auch auf der Ergebnisliste zeigt, ging es um die ersten Plätze sehr knapp her“, freute sich Obmann Robert Holzmüller.

ASKÖ Hagenberg sorgte auch in der eigenen Kantine für das leibliche Wohl aller Mannschaften, wo sich alle stärken und sich in den Pausen etwas aufwärmen konnten.

Die Siegerehrung wurde dann im Anschluss an das Turnier im GH-Lamplmair durchgeführt.

Die Plätze 1 und 2 waren punktgleich, wo dann nur die Quote (Stockpunkte) entscheidend war. Dicht gefolgt, nur einen Punkt weniger, ergab den 3. Platz, wo Medaillen und Sachpreise vergeben wurden. Es gab auch für alle anderen Mannschaften schöne Sachpreise zum Aussuchen, und für den letzten Platz gab

es einen speziellen Preis, über den sich die „Santa Claus Girls“ sehr gefreut haben.

Es wurde auch nach Jahren wieder ein „Wanderpokal“ (gespendet von Bürgermeisterin Kathrin Kührtreiber-Leitner) ausgespielt, der nach drei Siegen in Serie, oder fünf Siegen insgesamt, in den Besitz der betreffenden Mannschaft übergeht.

Der Wanderpokal wurde dann auch persönlich von Bürgermeisterin Kührtreiber-Leitner an die 1. Siegermannschaft Feuerwehr 2 (Josef Raaber, Franz Innreiter, Herbert Pilz, Karl Winkler) überreicht.

Bei der Ausschreibung zur Ortsmeisterschaft, gab es für maskierte Mannschaften ein vergünstigtes Startgeld, was zu unserer Freude auch von einigen Mannschaften in Anspruch genommen wurde. So haben wir dann auch an die maskierten Mannschaften, die vom Obmann Robert Holzmüller, Obmann Stellvertreter Erwin Riepl und Sektionsleiter Josef Bauer gewählt wurden, fünf Sachpreise

vergeben.

1. Platz Santa Claus Girls
Maria Bergsmann
2. Platz Glückskäfer
Anita Penn
3. Platz Kaiser Bier
Robert Holzmüller
4. Platz Happy Feet (Pinguine)
Christoph Hörleinsberger
5. Platz Anitzberg (Gendarmerie)
Siegfried Kreindl

Im Anschluss an die Siegerehrung, die unser Obmann Robert Holzmüller, Obmannstellvertreter Erwin Riepl und Sektionsleiter Josef Bauer durchgeführt haben, ließen noch alle den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Die einen etwas kürzer, die anderen auch etwas länger, weil es ja noch „soooo“ viel (was, wie und wo man Punkte vergeben oder gewonnen hat) zu besprechen und diskutieren gab.



1. Platz Feuerwehr 2



2. Platz Fetzi Team 1



3. Platz Riepl/Bauer

HOLZHAIDER

GEPLANTES BAUEN